Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 38 (1920)

Heft: 167

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern Dienstag, 29. Juni 1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Mardi, 29 juin 1920

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVIII. Jahrgang — XXXVIIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 167

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 167

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanzen von Aktiengesellschaften.

Sommaire: Titre disparu. — Registre de commerce. — Marques de fabrique et et de commerce. — Bilans de sociétés anonymes.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Auf der Liegenschaft des Christian Gerber, Metzgermeister, in Grosshöchstetten, lastet laut Eigentümerschuldbrief vom 28. Juli 1917 (Tagebuch Nr. 645, Belege I/1192) ein Pfandrecht von Fr. 10,000. Dieser Titel wird von Christian Gerber vermisst; dieser verlangt daher die Amortisation des Eigentümerschuldbriefes.

Der unterzeichnete Richter fordert hiermit gemäss Art. 870 Z. G. B. und 849 ff. O. R. den unbekannten Inhaber des oben bezeichneten Schuldbriefes auf, das Papier binnen einer Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt würde. (W 311³)

Schlosswil, den 28. Juni 1920.

Der Gerichtspräsident: **Fricker.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Seidenfärberei. — 1920. 26. Juni. Die Firma **Johannes Meyer,** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 7. April 1920, Seite 642), und damit die Prokuren: Hans Meyer-Burkhard, Heinrich Schoch, August Braun und Ludwig Hamburger; Seidenfärberei, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma « Johannes Meyer & Co. », in Zürich 5.

Johannes Meyer, von Herisau, in Zürich 7, Hans Meyer-Burkhard, von Zürich, in Zürich 7, und Frau Fanny Meyer, von Zürich, in Zürich 7, haben unter der Firma **Johannes Meyer & Co.,** in Zürich 5, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1920 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Johannes Meyer und Hans Meyer-Burkhard, und Kommanditärin ist Frau Fanny Meyer, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Seidenfärberei. Limmatstrasse 152. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Heinrich Schoch, von Fischenthal, in Höngg; August Braun, von Zürich, in Zürich 7, und Ludwig Hamburger, von Buchs (Zürich), in Zürich 6. Die Prokuristen zeichnen je zu zweien kollektiv. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Johannes Meyer », in Zürich 5. Zwischen dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Hans Meyer und dessen Ehefrau Martha, geb. Burkhard, besteht vertragliche Gütertrennung.

Buchhandlung. — 26. Juni. Die Firma **C. Wettstein,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 23. Mai 1907, Seite 917), Buchhandlung; ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die nunmehrige Firma « Rudolf Schürch, Nachfolger von « C. Wettstein », in Zürich 1.

Buchhandlung und Antiquariat. — 26. Juni. Inhaber der Firma **Rudolf Schürch, Nachfolger von C. Wettstein,** in Zürich 1, ist Rudolf Jakob Schürch-Brenner, von Büren zum Hof (Bern), in Zürich 6. Buchhandlung und Antiquariat. Uraniastrasse 9. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma « C. Wettstein », in Zürich 1.

Ingenieurbureau für Hüttentechnik und Giessereiwesen. — 26. Juni. Inhaber der Firma **Fred Meyer, Ingenieur,** in Zürich 6, ist Fred Meyer-Oelkers, von Düsseldorf (Preussen), in Zürich 6. Ingenieurbureau für Hüttentechnik und Giessereiwesen. Scheuchzerstrasse 27.

26. Juni. **Banco Sete,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 185 vom 4. August 1919, Seite 1381). In ihrer Generalversammlung vom 20. Mai 1920 haben die Aktionäre in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firmabezeichnung **in Allgemeine Rohseiden A.-G.** abgeändert. Sodann hat die Versammlung beschlossen, ihr Aktienkapital von bisher Fr. 2,000,000 durch Ausgabe von 400 neuen, auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 5000 auf 4,000,000 Franken zu erhöhen und dem Verwaltungsrate Vollmacht erteilt, den Zeitpunkt und die Bedingungen der Emission zu bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Johannes Meyer-Rusca, Kaufmann, von und in Winkel bei Bülach; Dr. Alfred Schwarzenbach, Fabrikant, von Thalwil, in Horgen, beide mit Einzelunterschrift, und Sigismund de Blonay, Advokat, von Blonay (Waadt) in Lausanne.

Effekten- und Kommissionsgeschäft. — 26. Juni. Die Firma **Louis Dreifus,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 71 vom 20. März 1913, Seite 497), Effekten- und Kommissionsgeschäft, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Kollektivgesellschaft « Dreifus & Soesman », in Zürich 1, über.

Bankgeschäft. — 26. Juni. Louis Dreifus, von Zürich, in Zürich 1, und Felix Simon Soesman, niederländischer Staatsangehöriger, in Zollikon, haben unter der Firma **Dreifus & Soesman,** in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Juni 1920 ihren Anfang nahm. Bankgeschäft. St. Peterstrasse 1. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Louis Dreifus », in Zürich 1.

Warenhaus. — 26. Juni. Firma **J. Schubiger,** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 125 vom 26. Juli 1911, Seite 1274). Der Inhaber wohnt nunmehr in Horgen.

26. Juni. Die Firma **Verband Schweiz. Dachpappenfabrikanten,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 134 vom 7. Juni 1919, Seite 983). Der Präsident Dr. Theodor Odinga, von Uster und Horgen, wohnt nunmehr in Küsnacht bei Zürich.

26. Juni. Der Verein unter dem Namen **Lokalverband Industrieller und Gewerbetreibender der Stadt Zürich und Umgebung,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1914, Seite 849), hat in der Delegiertenversammlung vom 14. April 1920 beschlossen, auf den Handelsregistereintrag zu verzichten. Dieser Verein, und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Fritz Mousson-Kündig, Eduard Boos-Jegher, Albert Kruck, Ulrico Vollenweider, Robert Breitinger, Willy Röder, Hans Fries, Herman Hofer, Wilhelm Rebsamen, Robert Schäppi, Carl Schairer, Jakob Müller, Oskar Müller, und des Aktuars Eugen Gut-Billeter, werden daher anmit gestrichen.

Spedition und Kommission. — 26. Juni. **Burckhardt, Walter & Co. A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1917, Seite 53) (Hauptsitz in Basel). Der Verwaltungsrat hat zu einem weiteren Direktor mit Einzelunterschrift bestellt: Willy Lüscher, von Basel, in Zürich, und zum Prokuristen ebenfalls mit Einzelunterschrift: Edmund Rueh, von und in Basel.

Woll- und Baumwollgarne, Strickwaren. — 26. Juni. Die Firma **Adolf Berg,** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 93 vom 20. April 1918, Seite 647), und damit die Prokuren Berta Maria Berg-Buder und Walther Berg, Sohn, Fabrikation und Engrosgeschäft in Woll- und Baumwollgarnen und Strickwarenfabrik, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Kommanditgesellschaft « W. Berg & Co. », in Zürich 5, über.

Walther Berg-Bannwart, von Zürich, in Zürich 8, und Frau Wwe. Berta Berg, geb. Buder, von Zürich, in Zürich 7, haben unter der Firma **W. Berg & Co.,** in Zürich 5, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1920 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Walther Berg-Bannwart, und Kommanditärin ist Wwe. Berta Berg-Buder, mit dem Betrage von Fr. 150,000 (hundertfünfzigtausend Franken). Fabrikation und Engrosgeschäft in Woll- und Baumwollgarnen und Strickwarenfabrik. Sihlquai 268. Die Firma erteilt Prokura an Alexander Bannwart, von Zürich, in Zürich 2. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Adolf Berg », in Zürich 5.

Wein und Liköre. — 26. Juni. Inhaber der Firma **Frédéric Zwimpfer,** in Zürich 1, ist Friedrich Zwimpfer-Ineichen, von Oberkirch (Luzern), in Zürich 1. Generalvertretung der Firma « Enologica J. Spanò Tumbarello », in Marsala-Sicilia (Italien). Wein und Liköre. Schweizergasse 14.

Hotel- und Handelsschule. — 26. Juni. Die Firma **Frei-Scherz,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1917, Seite 1273). Internationale Hotel- und Handelsschule ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Glaserei. — 26. Juni. **Jakob Friedrich,** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 310 vom 20. Juli 1906, Seite 1237), Glaserei, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Berichtigung zur Eintragung vom 10. Juni 1920 (S. H. A. B. Nr. 150 vom 14. Juni 1920, Seite 1113). Inhaber der Firma **Anton Dirr, Kasino Aussersihl,** Zürich 4, ist Anton Dirr, und nicht Anton Dürr.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1920. 24. Juni. Die Stiftung **Institut zur Bildung von Krankenpflegerinnen Diakonissenhaus, Bern,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1918, Seite 173 und Verweisung), hat am 3. Dezember 1919 neue Statuten angenommen, die vom Regierungsrat am 24. Februar 1920 genehmigt worden sind und gegenüber den früher publizierten Tatsachen folgende Aenderungen enthalten. Der Name ist abgekürzt **Diakonissenhaus Bern.** Zweck der Stiftung ist: 1. Ausbildung von Diakonissen, d. h. evangelischen Armen-, Kinder- und Krankenpflegerinnen. 2. Organisation und Leitung der Arbeit dieser Diakonissen. 3. Liebevolle Fürsorge für diese Diakonissen in allen Dingen bis an ihr Lebensende. 4. Ueberdies, wenn und soweit es die Mittel erlauben: Pflege und Erziehung vernachlässigter oder krüppelhafter Kinder sowie Verpflegung von bedürftigen kranken und rekonvaleszenten Personen; die Stiftung wird verwaltet durch die Direktion, den Direktionsausschuss und den Vorsteher. Die Direktion wählt aus ihrer Mitte einen Ausschuss von mindestens drei Mitgliedern zur ständigen Leitung und Beaufsichtigung des Werkes; nach aussen wird die Stiftung vertreten durch Kollektivunterschrift von je zwei Mitgliedern des Direktionsausschusses. Derselbe kann aber einer oder mehreren Personen Einzelunterschrift, bzw. Prokura erteilen. Im übrigen ist an den früher publizierten Tatsachen nichts geändert. Zurzeit gehören dem Direktionsausschuss an und sind somit zur Kollektivzeichnung berechtigt: Karl Rudolf Küpfer, Notar, von und in Bern; Dr. jur. Gotthold Zeerleder, Fürsprech, von und in Bern; Pfarrer Adolf Frey, Vorsteher des Diakonissenhauses Bern, von Brugg und Bern, in Bern, bisher, Sekretär. Die Kollektivunterschriften Albert Baumgartner, Pfarrer, von Bern, in Brienz, und Dr. Arnold Borel sind erloschen. Geschäftslokal: Schänzlistrasse 43, Bern.

24. Juni. Am 7. Januar 1920 ist durch das Diakonissenhaus Bern eine Stiftung **Alters- & Invalidenfonds der Beamten, Angestellten & Dienstboten,** mit Sitz in Bern, gegründet worden. Zweck der Stiftung ist, alt oder invalid gewordenen bedürftigen Beamten, Angestellten und Dienstboten

des Diakonissenhauses nach Kräften beizustehen. Die Stiftung wird durch die Direktion, den Direktionsausschuss und den Vorsteher des Diakonissenhauses verwaltet. Nach aussen wird die Stiftung vertreten durch Kollektivunterschrift von je zwei Mitgliedern des Direktionsausschusses; diesem Ausschuss gehören zurzeit an: Karl Rudolf Küpfer, Notar, von und in Bern; Dr. jur. Gotthold Zeerleder, Fürsprech, von und in Bern; Pfarrer Adolf Frey, Vorsteher des Diakonissenhauses Bern, von Brugg und Bern, in Bern. Geschäftslokal: Schänzlistrasse 43, Bern.

24. Juni. Am 7. Januar 1920 ist durch das Diakonissenhaus Bern eine Stiftung **Ferienheimfonds der Diakonissen,** mit Sitz in Bern, gegründet worden. Zweck der Stiftung ist Gründung und Betrieb eines Ferienheims für die Diakonissen. Die Stiftung wird durch die Direktion, den Direktionsausschuss und den Vorsteher des Diakonissenhauses verwaltet. Nach aussen wird die Stiftung vertreten durch Kollektivunterschrift von je zwei Mitgliedern des Direktionsausschusses; diesem Ausschuss gehören zurzeit an: Karl Rudolf Küpfer, Notar, von und in Bern; Dr. jur. Gotthold Zeerleder, Fürsprech, von und in Bern; Pfarrer Adolf Frey, Vorsteher des Diakonissenhauses Bern, von Brugg und Bern, in Bern. Geschäftslokal: Schänzlistrasse 43, Bern.

24. Juni. Am 7. Januar 1920 ist durch das Diakonissenhaus Bern eine Stiftung **Alters- & Invalidenfonds der Diakonissen,** mit Sitz in Bern, gegründet worden. Zweck der Stiftung ist, die Erfüllung der Verpflichtungen des Diakonissenhauses gegenüber den eingesegneten Diakonissen sicher zu stellen; diese Verpflichtungen sind: das Diakonissenhaus hat jederzeit und unter allen Umständen für alle leiblichen Bedürfnisse der eingesegneten Diakonissen zu sorgen; im Fall von Arbeitsunfähigkeit liegt die Verpflegung, bzw. Versorgung der eingesegneten Diakonissen bis an ihr Lebensende dem Diakonissenhaus ob. Die Stiftung wird durch die Direktion, den Direktionsausschuss und den Vorsteher des Diakonissenhauses verwaltet. Nach aussen wird die Stiftung vertreten durch Kollektivunterschrift von je zwei Mitgliedern des Direktionsausschusses; diesem Ausschuss gehören zurzeit an: Karl Rudolf Küpfer, Notar, von und in Bern; Dr. jur. Gotthold Zeerleder, Fürsprech, von und in Bern; Pfarrer Adolf Frey, Vorsteher des Diakonissenhauses Bern, von Brugg und Bern, in Bern. Geschäftslokal: Schänzlistrasse 43, Bern.

24. Juni. Am 7. Januar 1920 ist durch das Diakonissenhaus Bern eine Stiftung **Freibettenfonds des Diakonissenhauses Bern,** mit Sitz in Bern, gegründet worden. Zweck der Stiftung ist, aus den Erträgnissen des Stiftungsvermögens in den dem Diakonissenhaus gehörenden Spitälern oder Asylen bedürftige Personen unentgeltlich aufzunehmen und zu verpflegen. Die Stiftung wird durch die Direktion, den Direktionsausschuss und den Vorsteher des Diakonissenhauses verwaltet. Nach aussen wird die Stiftung vertreten durch Kollektivunterschrift von je zwei Mitgliedern des Direktionsausschusses; diesem Ausschuss gehören zurzeit an: Karl Rudolf Küpfer, Notar, von und in Bern; Dr. jur. Gotthold Zeerleder, Fürsprech, von und in Bern, und Pfarrer Adolf Frey, Vorsteher des Diakonissenhauses Bern, von Brugg und Bern, in Bern. Geschäftslokal: Schänzlistrasse 43, Bern.

Massschneiderei. — 24. Juni. Die Firma **J. Kral & Cie.,** Massschneiderei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 10. Juni 1919, Seite 989), hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Jaroslav Kral ».

Inhaber der Firma **Jaroslav Kral,** in Bern, ist Jaroslav Kral, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Bern. Massschneiderei. Zimmerweg 14, vom 1. Juli an: Hotelgasse 6, Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « J. Kral & Cie. ».

24. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Schuhhändler-Verein Bern,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1914, Seite 319), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

24. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baugesellschaft Monbijou A. G.,** in Bern, hat in der Generalversammlung vom 29. Mai 1920 folgende Statutenänderung beschlossen: § 4 der Statuten wird aufgehoben und ersetzt durch folgenden neuen § 4: « Das Aktienkapital beträgt 60,000 Franken (sechzigtausend Franken), eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 100 (einhundert Franken). Dieselben sind bedingungslos gezeichnet und voll einbezahlt. » Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 2. Juni 1919, Nr. 129, Seite 941, u. Verweisungen, publizierten Tatsaehen bleiben unverändert.

25. Juni. Der Allgemeine Turnverband der Stadt Bern hat unter dem Namen **Stiftung Eidg. Einzelwetturnen 1919** im Sinn von Art. 80 u. ff. Z. G. B. eine Stiftung, mit Sitz in Bern, errichtet und derselben ein Vermögen von Fr. 3000 gewidmet. Die Stiftung bezweckt, die Bereitstellung der nötigen Geldmittel für die Uebernahme eines Turnfestes oder anderer grösserer, turnerischer Anlässe (eidg. Delegiertenversammlungen und dergl.) durch den Allgemeinen Turnverband der Stadt Bern. Die Stiftungsurkunde wurde am 15. Juni 1920 errichtet. Als Organ der Stiftung amtet die Verwaltung. Dieselbe besteht aus dem Präsidenten, dem Sekretär-Kassier und einem Beisitzer, welche von der Delegiertenversammlung des Allgemeinen Turnverbandes auf eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt werden. Nach Ablauf der Amtsdauer sind sie wieder wählbar. Sie vertritt die Stiftung gegenüber Dritten und zeichnet rechtsgültig mit Kollektivunterschrift je zu zweien. Domizil: Bärenplatz 8, in Bern. In der Delegiertenversammlung des Allgemeinen Turnverbandes der Stadt Bern vom 28. Februar 1920 sind als Mitglieder der Verwaltung gewählt worden: Fritz Häfliger, von Kehrsatz, Notar und Prokurist der Kantonalbank von Bern, in Muri bei Bern, als Präsident; Otto Marti, von Mülchi, Amt Fraubrunnen, Beamter der Schweizerischen Mobiliarversicherungsgesellschaft in Bern; Jakob Seheurmann, von Zofingen, Revisor der Oberpostkontrolle, in Bern.

Bureau Burgdorf

Restaurant. — 24. Juni. Die Firma **U. Jordi-Anderegg,** Restaurant zur Post, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1915), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 26. Juni. Die Firma **Albert Aerni, Wirt,** Betrieb der Wirtschaft zum « Emmenhof » und Bierdepot, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1917), wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

26. Juni. Inhaber der Firma **Johann Schürch, Wirt,** in Burgdorf, ist Johann Schürch-Burkhardt, von Heimiswil, wohnhaft in Burgdorf. Betrieb der Wirtschaft zum « Emmenhof »; Untere Kirchbergstrasse Nr. 70.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Heu, Stroh, Holz. — 24. Juni. Die Firma **F. Roethlisberger,** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 201 vom 10. August 1909, Seite 1393), hat den Betrieb des Hotel Emmenthal aufgegeben, betreibt dagegen nunmehr den Handel mit Heu, Stroh und Holz.

Destillerie, Spirituosen, Sämereien usw. — 26. Juni. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Mosimann & Cie.,** Destillerie und Spirituosenhandlung, Sämereien und Peru-Guano-Depot, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 89 vom 14. Juni 1890, Seite 476, und Nr. 193 vom 10. Mai 1904, Seite 769), sind eingetreten: als neuer unbeschränkt haftender Gesellschafter: Alfred Mosimann, von Lauperswil, in Langnau, und als Kommanditär mit einer Einlage von fünftausend Franken (Fr. 5000): Karl Ernst Mosimann, von Lauperswil, in Langnau. Dagegen treten der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Arnold Mosimann und der bisherige Kommanditär Werner Mosimann aus und es erlischt des letztern Kommanditbeteiligung von Fr. 1000. Dem neuen Kommanditär Karl Ernst Mosimann wird Prokura erteilt.

Bureau de Porrentruy

Pierres fines pour l'horlogerie. — 26 juin. Paul Mouche, de Miécourt, et Charles Lièvre, de Courtemaîche, les deux pierristes, domiciliés à Courtemaîche, ont constitué, à Courtemaîche, sous la raison sociale **Ch. Lièvre et P. Mouche,** une société en nom collectif, qui commencera le 1er juillet 1920. Fabrication de pierres fines pour l'horlogerie.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Filzfabrik. — 26. Juni. Die Firma **Siegenthaler & Schneiter,** Filzfabrik, in Enggistein, Gde. Worb (S. H. A. B. Nr. 116 vom 21. Mai 1917, Seite 814), ist infolge Todes des einen Gesellschafters Fritz Siegenthaler erloschen. Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft werden von der Firma « Schneiter-Siegenthaler », in Enggistein, übernommen.

Inhaber der Firma **Schneiter-Siegenthaler,** in Enggistein, Gde. Worb, ist Emil Schneiter-Siegenthaler, von Amsoldingen, Fabrikant, in Enggistein. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft « Siegenthaler & Schneiter ». Filzfabrik. Geschäftsdomizil: Enggistein; mit Filiale in Münsingen. Emil Schneiter steht mit seiner Ehefrau Margaritha, geb. Siegenthaler, unter dem Güterstand der Güterverbindung, mit Eigentum des Ehemannes am Frauengut gemäss Art. 199 Z. G. B. (S. H. A. B. Nr. 162 vom 8. Juli 1919, Seite 1208). Die Firma erteilt Prokura an Alfred Schneiter, von Amsoldingen, Kaufmann, in Enggistein.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1920. 23. Juni. Die **Käsereigenossenschaft Tannen,** mit Sitz in Tannen, Gde. Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 148 vom 26. Juni 1918, Seite 1036), hat in der Generalversammlung vom 25. Mai 1920 die Annahme neuer Statuten beschlossen. Die Genossenschaft bezweckt den gemeinsamen Verkauf der entbehrlichsten Milch für Molkereizwecke. Jeder Genossenschafter hat die Statuten zu unterzeichnen nebst Bezeichnung einer Anzahl Kühe. Solange keine weiteren Beschlüsse gefasst werden, ist für neu Eintretende kein Eintritt zu bezahlen. Liegenschaftsbesitzer, welche nach Art. 6 der Statuten die Haftbarkeit ihres Vorgängers übernehmen, haben keinen Eintritt zu bezahlen. Der Austritt aus der Genossenschaft kann erfolgen auf Ende eines Geschäftsjahres mit vorausgehender sechsmonatlicher, schriftlicher Kündigung. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren ohne weiteres alle Anspruchsrechte auf das Vermögen der Genossenschaft. Für die Haftbarkeit der Genossenschaft wird eine Haftpflicht von Fr. 400 pro gezeichnete Kuh vorgesehen und es sind die Genossenschafter für die eingegangene Haftbarkeit der Genossenschaft nur bis zum Nominalbetrage und nie darüber hinaus haftbar. Die Käserei ist auf ein einziges Gesamtanleihen gegründet und es sind die Genossenschafter je nach der gezeichneten Anzahl Kühe haftbar. Sollte ein Genossenschafter-Milchlieferant seine gezeichneten Kühe nicht mehr längere Zeit halten, so hat derselbe nebst dem Beitrag nach Art. 17 der Statuten auch Hüttenzins zu entschädigen und es werden per Tag pro Kuh sieben Liter berechnet. Auch hat er von 100 Liter Milch 50 Rappen als Düngerentschädigung zu entrichten. Das Gleiche tritt ein, wenn einem Genossenschafter nachgewiesen werden kann, dass derselbe öfters Kühe hält mit ganz kleinem Milchertrag und wenn solche an Nutzen kommen, sie wieder verkauft und andere mit ganz wenig Milch einstellt, dass auf diese Weise der Betreffende das entsprechende Quantum Milch der gezeichneten Kühe nicht liefert und er so der Genossenschaft Schaden zufügt. Misswachs oder Unglück gelten als Entschuldigungsgründe in bezug der Anzahl der zu haltenden Kühe. In solchen Fällen hat die Kommission zu entscheiden. Sollte ein Mitglied die Milchlieferung über ein Jahr gänzlich einstellen, so wird es als ausgetreten betrachtet und es kommen die Bestimmungen der Statuten über den Austritt in Anwendung. Bei allfälliger Gewinnverteilung sollen die Dividenden nach dem Verhältnis der für die Haftbarkeit gezeichneten Kühe berechnet werden. Die Einnahmen bestehen: a) im Hüttenzins des Käsers, dessen Höhe alljährlich im Milchvertrag neu bestimmt wird; b) im Erlös des Düngers, welcher jeweils am Zahltag monatsweise unter den Genossenschaftern versteigert wird. Nichtmitglieder haben kein Anspruchsrecht auf Düngerersteigerung; c) aus dem vierteljährlichen Beitrag der Genossenschaftsmitglieder; d) aus dem vierteljährlichen Beitrag der Milchlieferanten, welche nicht Mitglieder sind und e) in den Bussen. Zur Tilgung der Genossenschaftsschuld, wenigstens bis zur Hälfte, werden von seite der Genossenschaftsmitglieder vierteljährlich pro 100 Liter der eingelieferten Milch 30 Rappen vom Zahltag des Käsers zugunsten der Genossenschaftskasse in Abzug gebracht. Austretende Genossenschafter oder solche Mitglieder, welche die Milchlieferung gänzlich einstellen, verpflichten sich pro gezeichnete Kuh eine Entschädigung von Fr. 400 in die Genossenschaftskasse zu bezahlen. Bei Todesfall treten die Erben oder die Uebernehmer der Liegenschaft als Rechtsnachfolger in die Rechte und Pflichten des Erblassers ein und bis zur rechtskräftigen Uebernahme dieser Pflichten durch den Rechtsnachfolger haftet die Erbmasse, resp. die Erben in gleichem Umfang wie die austretenden Mitglieder. Bei Handänderungen von Liegenschaften verpflichten sich die Mitglieder, ihre diesbezüglichen Genossenschaftspflichten dem Käufer der Liegenschaft im Kaufvertrag zu überbinden. Bis zum Eintritt und bis zur Aufnahme des neuen Käufers in die Genossenschaft haftet der Verkäufer wie bis anhin. Sollte ein Genossenschaftsmitglied dem Käufer der Liegenschaft diese Pflichten nicht überbinden, oder sollte der neue Käufer aus triftigen Gründen in die Genossenschaft nicht aufgenommen werden können, so hat der Verkäufer die gleiche Entschädigung wie beim Austritt in die Genossenschaftskasse zu bezahlen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Hauptversammlung; 2. die Kommission aus fünf Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Kassier kollektiv je zu zweien.

23. Juni. Johann Fisch, von Muolen-Hagenwil, in St. Gallen O, und Theo Münzenmeier, von Oberhelfenschwil, in St. Gallen C, haben unter der

Firma **Fisch & Münzenmeier Rapid Transport Co.**, in St. Gallen C, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1920 ihren Anfang nimmt. Spedition, internationale Transporte, Camionnage. Bahnhofstrasse 1b. Filialen in Basel, Romanshorn und Friedrichshafen.

Obst, Gemüse und Südfrüchte. — 23. Juni. Die Firma **G. Münzenmeier-Moser**, Obst, Gemüse und Südfrüchte en gros, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1918, Seite 95), ist infolge Uebergang des Geschäftes an die Firma « Fisch & Münzenmeier Rapid Transport Co. », in St. Gallen, erloschen.

Wirtschaft und Bäckerei. — 23. Juni. Inhaber der Firma **Ulrich Mettler**, in Furt-Brunnadern, ist Ulrich Mettler, von Kappel, in Furt-Brunnadern. Wirtschaft und Bäckerei.

Bäckerei, Konditorei, Café. — 24. Juni. Die Firma **J. A. Widmer**, Bäckerei und Konditorei, in Wil (S. H. A. B. vom 29. Juli 1891, Seite 666), ist infolge Todes des Inhabers und Uebergang des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma « Josef Widmer », in Wil, erloschen.

Inhaber der Firma **Josef Widmer**, in Wil, ist Josef Widmer, von Ebnat, in Wil. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « J. A. Widmer », in Wil. Bäckerei, Konditorei, Café. Marktgasse 22.

24. Juni. Der Verein unter dem Namen **Kinderkrippe St. Gallen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 299 vom 22. Dezember 1914, Seite 1914), verzichtet mit Rücksicht auf Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister.

Stickereien und Wäsche. — 25. Juni. Die Firma **Rannacher, Hug & Co.**, Stickereien und Wäsche, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1919, Seite 215), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Appretur. — 25. Juni. Die Firma **A. Mittelholzer**, Appretur, in St. Gallen W (S. H. A. B. Nr. 168 vom 17. Juli 1918, Seite 1171), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Vertretungen. — 25. Juni. Die Firma **Fritz Reinhold**, Vertretungen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 8. November 1918, Seite 1759), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Spedition und Kommission. — 25. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Crowe & Co. Aktiengesellschaft » (« Crowe & Co. Société Anonyme ») (« Crowe & Co. Limited »), mit Sitz in Basel, eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 27. Mai 1920 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 140 vom 3. Juni 1920, Seite 1038), errichtet in Sankt Gallen, unter der Firma **Crowe & Co. Aktiengesellschaft Zweigniederlassung St. Gallen (Crowe & Co. Société Anonyme Succursale de St-Gall) (Crowe & Co. Limited Branch Office St. Gall)** eine Zweigniederlassung. Für diese gelten die gleichen statutarischen Bestimmungen wie für den Hauptsitz. Zweck der Gesellsehaft ist, das bisher durch die Kommanditgesellschaft unter der Firma « Crowe & Co. » betriebene Speditions- und Kommissionsgeschäft, mit Hauptsitz in Basel, und Zweigniederlassungen in St. Gallen und Chiasso, käuflich zu erwerben und fortzubetreiben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 21. Mai 1920 festgesetzt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 800,000 und ist eingeteilt in 160 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 5000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre und in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zur Vertretung der Zweigniederlassung St. Gallen durch Einzelunterschrift sind berechtigt die Mitglieder des Verwaltungsrates: Falconer Evans Crowe, Kaufmann, englischer Staatsangehöriger, niedergelassen in Basel; Alfred Krähenbühl, Kaufmann, von und in Basel; Friedrich Hubacher, Kaufmann, von Urtenen (Bern), in St. Gallen; Albert Fintschin, Direktor, von Waldenburg (Baselland), in London. Ausserdem erteilt die Gesellschaft Einzelprokura für die Zweigniederlassung St. Gallen an Frl. Emilie Jenni, von Eggiwil (Bern), in Basel.

Draht- und Maschinenbürsten. — 25. Juni. Die Firma **Künzli & Rapp**, Draht- und Maschinenbürstenmanufaktur, in Wil (S. H. A. B. Nr. 24 vom 28. Juni 1920, Seite 163), ist infolge Auflösung und Durchführung der Liquidation erlosehen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lenzburg

1920. 25. Juni. **Hydraulische Kalkfabrik Holderbank-Wildegg**, Aktiengesellschaft, in Holderbank (S. H. A. B. 1913, Seite 475). Die Unterschrift des Direktors Philipp Gygi ist erloschen.

26. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Aargauische Sägereiverband**, in Wildegg, Gemeinde Möriken (S. H. A. B. 1916, Seite 1527), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven werden von der «Holzverwertungsgenossenschaft des Aargauischen Sägereiverbandes» (S. H. A. B. 1918, Seite 1783) übernommen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird deshalb im Handelsregister gelöscht.

Bezirk Zofingen

Garnhandel. — 25. Juni. Die Firma **L. Ginella-Hool**, in Zofingen (S. H. A. B. 1900, Seite 69), erteilt Einzelprokura an Luigi Ginella, Sohn, von Stabio und Zofingen, in Zofingen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Lavorazione di pietre fine. — 1920. 25 giugno. La ditta **Pedrioli Giuseppe**, in Gorduno, lavorazione di pietre fine (F. u. s. di c. 7 maggio 1919, nº 108, pag. 781), viene cancellata ad istanza del titolare.

Lavorazione di pietre fine per orologi. — 25 giugno. Giuseppe Pedrioli, fu Giuseppe, qu Domenico, e Giuseppe Brusaferri, di Carpoforo, entrambi di ed in Gorduno, hanno costituito a far data dal 21 giugno 1920, con sede in Gorduno, una società in nome collettivo, sotto la denominazione **Pedrioli e Brusaferri**, avente lo scopo per la lavorazione delle pietre fine per orologio.

Ufficio di Faido

25 giugno. Il consiglio d'amministrazione della Società Anonima **Officine Nitrum S. A. (Nitrumwerk Aktiengesellschaft)**, in Bodio (F. u. s. di c. del 10 febbraio 1920, nº 35, pag. 243), notifica che l'assemblea generale degli azionisti con risoluzione del 29 marzo 1920 ha nominato membro del consiglio d'amministrazione Augusto Germann, di Martino, direttore di Banca, di Sciaffusa, in Zurigo. Al signore Germann viene conferita firma sociale collettiva di modo che lui puo validamente firmare per la società con uno degli altri aventi diritto di firma.

Ufficio di Lugano

Libreria. — 26 giugno. La ditta **E. Mazzuconi**, in Lugano, libreria (F. u. s. di c. 10 luglio 1912, nº 175, pag. 1267), viene cancellata per cessazione di commercio.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1920. 5. Juni. Die Aktiengesellschaft unter dem Namen **Elektrizitätswerk Brig-Naters**, mit Sitz in Brig (S. H. A. B. Nr. 234 vom 29. Juni 1900, Seite 940), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. April 1920 die Erhöhung des Aktienkapitals auf dreihunderttausend Franken (Fr. 300,000) beschlossen, die Statuten revidiert und den Verwaltungsrat neu bestellt. Dabei wurden folgende Abänderungen der früher publizierten Tatsachen getroffen: Der Zweck der Gesellschaft ist: 1. Die Erwerbung, der Ausbau und die Verwertung der Wasserkraft des Kalchbaches in Naters und evtl. anderer Wasserkräfte; 2. der Zukauf und Verkauf elektrischer Energie aus, bzw. von benachbarten Kraftwerken und die Beleuchtungs- und Kraftabgabe irgend welcher Art in den Ortschaften Brig, Naters, Glis, Gamsen und Thermen, evtl. unter Einbezug anderer Ortschaften; 3. die Ausführung von elektrischen Installationen jeglicher Art für Beleuchtungs-, Kraftabgabe und sonstige Zwecke der Elektroindustrie, mit Inbegriff der Anfertigung und des Handels von hierfür benötigten Materialien, Apparaten und Maschinen. Diese Tätigkeit erstreckt sich nicht nur auf die eigenen Stromverteilungsgebiete, sondern kann sich über dieselben hinaus, d. h. auch auf die Verteilungsgebiete anderer Werke und Gesellschaften ausdehnen; 4. die Beteiligung an andern Unternehmungen, welche sich mit der Erzeugung und dem Verkauf elektrischer Energie oder vorwandter Industrien befassen. Das Gesellschaftskapital beträgt dreihunderttausend Franken (Fr. 300.000), eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500, die alle voll einbezahlt sind. Die Publikationsorgane der Gesellschaft sind: der Briger-Anzeiger und das Amtsblatt des Kantons Wallis. Der Verwaltungsrat besteht aus 7 Mitgliedern. Er bestimmt diejenigen Mitglieder aus seiner Mitte und ausserhalb derselben, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft oder das Recht, die Firma derselben per procura zu zeichnen, zusteht. Die Mitglieder des Verwaltungsrates legitimieren sich durch Auszug aus dem Handelsregister. Die neu gewählten Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Ingenieur Jakob Peter, von Trüllikon, in Glis; Advokat Dr. Alfred Clausen, von Mühlebach, in Brig; Advokat Othmar Kluser, von und in Brig; Advokat Josef von Stockalper, von und in Brig; Betreibungsbeamter Meinrad Michlig, von und in Naters; Nationalrat Dr. Hermann Seiler, von Brig, Hotelier, in Sitten, und Werkführer Xaver Werner, von und in Naters. Zur Zeichnung für die Gesellschaft wurden vom Verwaltungsrat bestimmt: a) als Verwaltungsräte: 1. für Einzelunterschrift: Ingenieur J. Peter, und 2. für Kollektivunterschrift: Advokat Josef von Stockalper, Betreibungsbeamter M. Michlig, Advokat Dr. Alfred Clausen; b) als ausserhalb dem Verwaltungsrat stehend: Buchhalter Charles Simon, von Undervellier, in Brig, dieser per procura. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Chaussures. — 1920. 24 juin. La société en nom collectif **Charles Koch et fils**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 14 janvier 1909, nº 10, page 67), est dissoute par suite du décès de Charles-Henri Koch, l'un des associés. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Alfred Koch», à Neuchâtel.

Le chef de la maison **Alfred Koch**, à Neuchâtel, est Alfred-Jean Koch, de Neuchâtel, y domicilié. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Charles Koch et fils», radiée. Commerce de chaussures et fabrication. Rue du Seyon, nº 26.

Genf — Genève — Ginevra

1920. 25 juin. La **Paroisse protestante de St-Pierre**, association ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 octobre 1915, pag. 1399), est, sur sa demande, radiée du registre du commerce.

Marchandises de diverse nature. — 25 juin. La maison **J. Chappuis**, entreprise de parqueterie et représentation, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 4 avril 1917, page 551), a transféré son siège commercial aux Eaux-Vives, 58, rue de la Terrassière et a modifié son genre d'affaires qui devient: Commission et représentation de marchandises de diverse nature.

25 juin. **Société de l'Immeuble Avenue du Mail Nº 21**, société anonyme établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 mars 1909, page 450). Dans son assemblée générale en date du 11 juin 1920, dont le procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, à Genève, Georges Porte, docteur en médecine, de Plainpalais, à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Firmin Ody, décédé, lequel est radié.

25 juin. **Société de l'Immeuble 8, rue de Monthoux**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 9 juillet 1910, page 1265). Dans son assemblée générale en date du 11 juin, dont le procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, Georges Porte, docteur en médecine, de Plainpalais, à Genève, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Firmin Ody, décédé, lequel est radié.

25 juin. **Société Immobilière «La Nouvelle Foncière du Grand Pré»**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 31 janvier 1919, page 150). Dans son assemblée générale en date du 11 juin 1920, dont le procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, François Ody, étudiant en médecine, du Petit-Saconnex, à Genève, a été nomme seul administrateur, en remplacement de Firmin Ody, décédé, lequel est radié.

25 juin. **Société Chênoise**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 19 juin 1912, page 1114). Dans son assemblée générale en date du 11 juin 1920, dont le procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, Albert Morand, docteur en médecine, de et à Hermance, et Georges Porte, docteur en médecine, de Plainpalais, à Genève, ont été nommés administrateurs, en remplacement de Firmin Ody, décédé, lequel est radié.

25 juin. **Société Immobilière de l'Avenue du Petit-Lancy, lettre A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 19 juin 1912, page 1114). Dans son assemblée générale en date du 11 juin 1920, dont le procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, Albert Morand, docteur en médecine, de et à Hermance, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Firmin Ody, décédé, lequel est radié.

25 juin. **La Mutuelle Urbaine**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 mai 1913, page 948). Dans son assemblée générale en date du 11 juin 1920, dont le procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, Albert Morand, docteur en médecine, de et à Hermance, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Firmin Ody, lequel est radié.

25 juin. **Société Immobilière des Avenues Favre et Soret**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 21 octobre 1910, page 1822). Dans son assemblée générale en date du 11 juin 1920, dont le procès-verbal a été dressé par Me Tapponnier, notaire, Albert Morand, docteur en médecine, de et à Hermance, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Firmin Ody, décédé, lequel est radié.

25 juin. Suivant procès-verbal qui en a été dressé par Me C. A. Cherbuliez, notaire, à Genève, le 22 mars 1920, la **Société anonyme des Ateliers de Sécheron**, ayant son siège au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. des 5 et 11 mai 1920, pages 841 et 883), a modifié ses statuts sur divers points, notamment en ce sens que le sous-titre «Brevets Thury» est supprimé. Le capital social a été réduit de dix millions de francs, à cinq millions, le montant

de chacune des actions étant ramené de deux cents francs à cent francs. Ce capital a de nouveau été porté à dix millions de francs, par l'émission de 50,000 actions nouvelles, privilégiées, de fr. 100 chacune. Il est en conséquence actuellement divisé en 50,000 actions ordinaires et 50,000 actions, privilégiées, de fr. 100 chacune, au porteur. Les autres points modifiés ne sont pas soumis à la publication. Le conseil d'administration est composé de: Léon Dufour, ingénieur, de et à Genève; Frédéric Raisin, avocat, de et à Genève; Henri Duaime, professeur, de et à Genève; Georges-François Lemaître, ingénieur, de Plainpalais, à Genève; Jacques Ormond, banquier, de Bardonnex, à Genève; René Hentsch, banquier, de et à Genève; Félix Badel, industriel, de Cologny, à Bellevue; Joseph Chuard, ingénieur, de Cugy (Fribourg), à Fribourg; Harold Lloyd, industriel, de nationalité anglaise, domicilié à Londres; Dr Walther Boveri, industriel, de Baden (Argovie), à Baden, et Henri Naville, directeur chez Brown, Boveri et Cie, de Genève, à Baden. Suivant décision du conseil en date du 22 mars 1920, la société est engagée par la signature collective de deux des membres du bureau du conseil d'administration, lequel bureau se compose actuellement de Léon Dufour, Frédéric Raisin et Henri Duaime, sus-désignés, ou par la signature collective d'un des membres du bureau du conseil signant avec le directeur, le directeur-adjoint ou l'un des fondés de pouvoirs, ou par la signature collective du directeur ou du directeur-adjoint avec un fondé de pouvoirs.

Exploitation d'une confiserie-pâtisserie. — 25 juin. La maison **Charles-W.-Fred. Roch**, exploitation d'une confiserie-pâtisserie, à Genève (F. o. s. du c. du 25 juin 1920, page 1214), confère procuration à Achille-Alexis Roch, père, des Eaux-Vives, domicilié à Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 47097. — 15. Juni 1920, 8 Uhr.

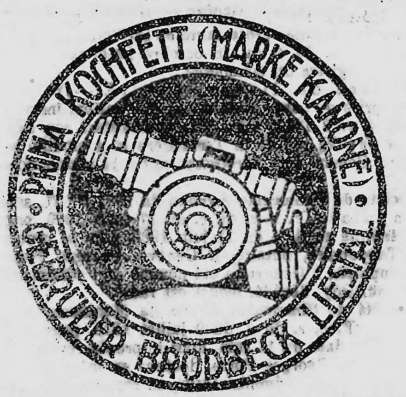
Dr. N. Gerber's Söhne (Les fils de Dr. N. Gerber), Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Milchprüfungs-Apparate und -Instrumente.

Nr. 47098. — 15. Juni 1920, 11 Uhr.

Gebr. Brodbeck, Fabrikation,
Liestal (Schweiz).

Kochfett.



Nr. 47099. — 15. Juni 1920, 5 Uhr.

Aktiebolaget Baltic, Fabrikation und Handel,
Stockholm (Schweden).

Separatoren und alle Arten von Molkerei- und landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte.

CELTIC

Nr. 47100. — 16. Juni 1920, 8 Uhr.

Bing-Werke vorm. Gebrüder Bing A. G., Fabrikation,
Nürnberg (Deutschland).

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd. Kopfbedeckungen, Friseurarbeiten, Putz, künstliche Blumen, Schuhwaren. Strumpfwaren, Trikotagen. Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe. Beleuchtungs-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und -Geräte, Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen, Stahlspäne. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel. Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate. Düngemittel. Rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle. Messerschmiedewaren, Werkzeuge, Sensen, Sicheln, Hieb- und Stichwaffen. Nadeln, Fischangeln. Emaillierte und verzinnte Waren. Eisenbahn-Oberbaumaterial, Kleineisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser, Beschläge, Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrbeschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschuhe, Haken und Oesen, Geldschränke und Kassetten, mechanisch bearbeitete Fassonmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss. Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile, Blattmetalle. Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren. Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur und Gerbmittel, Bohnermasse. Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile. Gespinstfasern, Polstermaterial, Packmaterial. Bier, Weine, Spirituosen, Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze. Edelmetalle, Gold, Silber, Nickel und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metallegierungen, echte und unechte Schmucksachen, leonische Waren, Christbaumschmuck. Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke. Schirme, Stöcke, Reisegeräte. Brennmaterialien, Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette. Schmiermittel, Benzin. Kerzen, Nachtlichte, Docht. Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerschaum, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Figuren für Konfektions- und Friseurzwecke. Aerztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlöschapparate, -Instrumente und -Geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne. Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische, Wäge-, Signal-, Kontroll- und photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente. Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche, Automaten, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte. Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Tapezierdekorationsmaterialien, Betten, Särge. Musikinstrumente, deren Teile und Saiten, Fleisch und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees. Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette. Kaffee, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz. Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten. Photographische und Druckereierzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, **Druckstöcke, Kunstgegenstände**, Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Waren daraus. Posamentierwaren, Bänder, Besatzartikel, Knöpfe, Spitzen, Stickereien. Sattler-, Riemer-, Täschner- und Lederwaren. Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren, Billard- und Signierkreide, Bureau- und Kontorgeräte (ausgenommen Möbel), Lehrmittel. Schusswaffen, Spielwaren, Turn- und Sportgeräte, Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition, Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel, Rohrgewebe, Dachpappen, transportable Häuser, Schornsteine, Baumaterialien. Rohtabak, Tabakfabrikate, Zigarettenpapier. **Teppiche, Matten, Linoleum, Wachstuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte,** Segel, Säcke. Uhren und Uhrteile. Web- und Wirkstoffe, Filz.

Concentra

Nr. 47101. — 16. Juni 1920, 10 Uhr.

Kentucky Wagon Manufacturing Company, Fabrikation und Handel,
Louisville (Ver. St. v. Am.).

Luxus-Autos.

N° 47102. — 17 juin 1920, 8 h.

F. Reymond & Cie. Successeur des Etablissements Vulcain G. & J. Bloch, anc. Maison J. H. Benker, commerce,
Bienne (Suisse).

Aciers, métaux, outils, produits chimiques, fournitures pour horlogerie, bijouterie, mécanique et usines.

Nr. 47103. — 17. Juni 1920, 8 Uhr.

Rumpf & Cie., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Seifen und Parfümerien.

Gymnadenia

Nr. 47104. — 17. Juni 1920, 8 Uhr.

Kurt Krisp, Fabrikation,
Magdeburg (Deutschland).

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel.

KUKIRÖL

Nr. 47105. — 17. Juni 1920, 10 Uhr.

Rheinisch-Westfälische Sprengstoff-A.-G., Fabrikation und Handel,
Köln (Deutschland).

Wärmeschutzmittel, Kämme, Damenhaarschmuck, Toilettegeräte, Knöpfe, Automobil- und Fahrradzubehör, Knochen-, Horn-, Schildpatt-, Elfenbein-, Perlmutter-, Bernstein-, Meerschaummimitation, Druckstöcke, Kunstgegenstände, Spielwaren, Linoleum.

Trolit

N° 47106. — 24 février 1920, 3 h.

Compagnie Française du Gramophone (Société Anonyme), fabrication,
Paris (France).

Machines parlantes, disques, aiguilles et autres accessoires de machines parlantes.

TUNGS-TONE

Nr. 47107. — 8. April 1920, 8 Uhr.

Nahrungsmittelfabrik Wenger & Hug A. G., Fabrikation,
Gümligen (Schweiz).

Nahrungsmittel.

Nr. 47108. — 8. April 1920, 8 Uhr.

Tex-Ton-Fabrik A. G., Fabrikation,
Gümligen (Schweiz).

Selleriesalz.

Teston Selleriesalz

(Uebertragung der Nr. 37215 von Nahrungsmittelfabrik Wenger & Hug A. G., Gümligen).

Nr. 47109. — 8. April 1920, 8 Uhr.

Tex-Ton-Fabrik A. G., Fabrikation,
Gümligen (Schweiz).

Alle Arten von Lebens- und Genussmitteln.

(Uebertragung der Nr. 39353 von Nahrungsmittelfabrik Wenger & Hug A. G., Gümligen).

Nr. 47110. — 8. April 1920, 8 Uhr.

Tex-Ton-Fabrik A. G., Fabrikation,
Gümligen (Schweiz).

Küchengewürze.

Rosmarie

(Uebertragung der Nr. 39468 von Nahrungsmittelfabrik Wenger & Hug A. G., Gümligen).

Nr. 47111. — 8. April 1920, 8 Uhr.

Tex-Ton-Fabrik A. G., Fabrikation,
Gümligen (Schweiz).

Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände.

TEX-TON

(Uebertragung der Nr. 41005 von Nahrungsmittelfabrik Wenger & Hug A. G., Gümligen).

Nr. 47112. — 3. Juni 1920, 4 Uhr.

Petra Aktiengesellschaft für Elektromechanik, Fabrikation und Handel,
Berlin (Deutschland).

Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und -Geräte, Bogenlampen, Projektionslampen, rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle, Werkzeuge, emaillierte und verzinnte Waren, Kleineisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Ketten, Drahtwaren, Blechwaren, Stahlkugeln, Glocken, Haken und Oesen, mechanisch bearbeitete Fassonmetallteile, Maschinenguss, Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile, Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile, Gespinstfasern, Polstermaterial, Packmaterial, Edelmetalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metalllegierungen, Gummi und Waren daraus für technische Zwecke, Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerschaum, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische, Wäge-, Signal-, Kontroll- und photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente, Fernschreiber, Kinoapparate, Arbeiterkontrollapparate, Filmwände, Strassenbahnkontroll- und Reklameapparate, Schläuche, Automaten, Musikinstrumente, deren Teile und Saiten, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, photographische und Druckereierzeugnisse, Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Waren daraus, Schreib- und Zeichenwaren und Lehrmittel, Uhren und Uhrteile, Filz.

Petra

Nr. 47113. — 4. Juni 1920, 8 Uhr.

Louis Stein Söhne (Louis Stein fils), Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Getränke jeder Art und diesbezügliche Reklameartikel.

TOSONE

N° 47114. — 14 juin 1920, 8 h.

L. Isoz, fabrication,
Yverdon (Suisse).

Produit chimique pour polir les métaux.

N° 47115. — 14 juin 1920, 8 h.

Henri Weiss Manufacture de Montres White Star, White Star Watch Factory, fabrication et commerce,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

WHITE STAR

Nr. 47116. — 16. Juni 1920, 10 Uhr.

Wright Mfg. Co., Fabrikation und Handel,
Lisbon (Ver. St. v. Am.).

Aufzüge und Laufkatzen.

Nr. 47117. — 18. Juni 1920, 8 Uhr.

Oesterhaus et Cie., Fabrikation und Handel,
Lausanne (Schweiz).

Spezereien, Konserven, Futtermittel, Genussmittel, Liköre, Fruchtgetränke und andere Getränke, Tabake, Zigarren, Zigaretten und Rauchutensilien, hygienische, medizinische, pharmazeutische und chemische Materialien und Präparate, insbesondere Heilmittel, Hausmittel, Parfümerien, Seifen, Toilette-, Wasch-, Putz-, Schönheits- und Haarmittel, Wachse, Wichse sowie Essenzen, Extrakte und Destillate zur Herstellung von Genuss- und Hausmitteln, Heilmitteln, Parfümerien, Toilette-, Schönheits- und Haarmitteln; Papier- und Kartenwaren, Schreib-, Zeichen- und Malerartikel, Bureauartikel, Lehrmittel, Erzeugnisse der Buchdruckerei und anderer Vervielfältigungsarten, Bedarfsartikel für die Photographie, Zündwaren, keramische Erzeugnisse, Glaswaren, Spiele, Reise- und Sportartikel, Messerschmied-, Kurz- und Merceriewaren, Regen- und Sonnenschirme, Spazierstöcke und Haushaltungsartikel, sowie sonstige Waren, welche zum persönlichen, häuslichen oder öffentlichen Gebrauche dienen, Uhren und Uhrenbestandteile, Edelsteine und Metallschmuck, Gravierarbeiten, Musikinstrumente, Schnitzereien. Hiervon ausgenommen sind englische Liköre.

TIPP ARY

Löschung — Radiation

N° 22343 (F. o. s. du c. n° 172 de 1907). — **Hermann Thorens**, Ste-Croix. — Radiée le 18 juin 1920, à la demande du déposant.

Creditanstalt in Luzern

Aktiven — **Bilanz per 31. Dezember 1919** — **Passiven**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassabestand	124,513	94	Einbezahltes Aktienkapital	1,500,000	—
Wechsel-Portefeuilles	1,070,034	39	Reserven	400,000	—
Wertschriften	914,688	09	Obligationen mit Zinsen	2,237,377	15
Bankgebäude	207,000	—	Kreditoren	5,167,708	64
Uebrige Immobilien	199,000	—	Passiv-Hypotheken	61,105	30
Debitoren	6,311,639	83	Akzeptationen und Bankgarantien	330,109	10
Korrespondenten	982,927	74	Ausstehende Dividenden-Coupons	450	—
			Saldo des Gewinn- und Verlust-Konto	113,053	80
	9,809,803	99		9,809,803	99

Aktiv-Posten — **Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1919** — **Passiv-Posten**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Alter Vortrag	7,491	35	Allgemeine Unkosten	99,829	42
Ertrag der Wechsel-Portefeuilles	72,497	16	Abschreibung auf Wertschriften	65,444	50
» » Wertschriften	62,836	05	Ausserordentliche Rückstellung	20,000	—
Ertrag und Höherbewertung des Bankgebäudes	46,880	40	Aktiv-Saldo	113,053	80
» des Zinsen- und Kommissionen-Konto	108,622	76			
(A. G. 147)	298,327	72		298,327	72

Cellulosefabrik Attisholz A.-G., vorm. Dr. B. Sieber, Attisholz

Bilanz pro 31. Oktober 1919

(Von der Generalversammlung vom 21. März 1920 genehmigt)

Aktiven — **Passiven**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Land, Gebäude und Einrichtungen	3,207,640	30	Aktienkapital	2,400,000	—
Vorräte an Roh- und Betriebsmaterialien und Waren	7,083,669	79	Reserve	90,000	—
Debitoren	1,763,898	66	Obligationenkapital	490,000	—
Wertschriften und flüssige Mittel	1,467,760	12	Pensionsfonds	318,000	—
Bürgschaften und Avali Fr. 742,831. 80.			Hypotheken	443,505	—
			Kreditoren	9,453,367	18
			Bürgschaften und Avali Fr. 742,831. 80.		
			Gewinn- und Verlust-Konto:		
			Vortrag vom 1. November 1918	145,389	86
			Reingewinn per 31. Oktober 1919	182,706	83
	13,522,968	87		13,522,968	87

Soll — **Gewinn-Verlust-Konto per 31. Oktober 1919** — **Haben**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Allgemeine Unkosten	374,262	97	Vortrag vom 1. November 1918	145,389	86
Abschreibungen auf Anlagen und Wertschriften	848,611	13	Bruttoertrag	1,390,033	88
Gewinn (inklusive Vortrag)	328,096	69	Verschiedene Einnahmen	15,547	05
	1,550,970	79		1,550,970	79
(A. G. 149)					

Gesellschaft für chemische Industrie in Basel

AKTIVEN — **Bilanz per 31. Dezember 1919** — **PASSIVEN**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Diverse Beteiligungen	6,051,827	—	Aktienkapital	15,000,000	—
Debitoren	48,167,142	46	Obligationenkapital	6,000,000	—
Kautionen	727,300	—	Reservefonds und Rückstellung	4,750,060	—
Immobilien und Mobilien sämtlicher Werke	2,470,006	—	Unterstützungsfonds	3,232,963	05
Warenvorräte	15,549,088	77	Kreditoren	41,144,103	53
Wertschriften, Wechsel und Kassa	8,522,921	42	Kautionen	727,300	—
			Nicht eingelöste Obligationen- u. Dividenden-Coupons	84,410	—
			Gewinn- und Verlust-Konto	10,549,449	07
	81,488,285	65		81,488,285	65

SOLL — **Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1919** — **HABEN**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Generalunkosten	2,922,828	34	Saldovortrag vom 31. Dezember 1918	280,008	50
Bruttogewinn (einschliesslich des Saldos v. Vorjahre)	10,549,449	07	Ertrag des Waren-Konto sämtlicher Werke, sowie der diversen Beteiligungen	12,720,285	23
			Ertrag der Liegenschaften	25,964	08
			Zinsen	446,019	60
	13,472,277	41		13,472,277	41
(A. G. 150)					

ANDREAS GESSLER A.-G., BASEL

AKTIVEN — **Schlussbilanz per 31. Dezember 1919** — **PASSIVEN**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Liegenschaft	160,000	—	Aktienkapital	1,250,000	—
Waren, Debitoren, Wechsel und Effekten	2,699,877	60	Reserven	414,199	10
Kassa, Postcheck und Banken	217,628	69	Andreas Gessler-Stiftung	229,431	65
			Depositen	462,359	70
			Kreditoren	599,975	65
			Transitorische Passiven	20,535	60
			Saldovortrag	101,004	79
	3,077,506	49		3,077,506	49

SOLL — **Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1919** — **HABEN**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verluste und Abschreibungen	49,927	89	Saldovortrag von 1918	116,101	04
Zuweisung an Reserven und Andreas Gessler-Stiftung, Dividende und Tantième	280,580	85	Gewinn per 1919	315,412	49
Saldovortrag	101,004	79			
	431,513	53		431,513	53
(A. G. 151)					

Bernische Kraftwerke A.-G., Bern

Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1919

(Von der Generalversammlung vom 26. Juni 1920 genehmigt)

Aktiven

	Fr.	Ct.
Kraftzentralen	26,907,805	55
Leitungsnetze und Verteilungsanlagen	13,200,000	—
Bau E. W. Mühleberg	24,130,561	30
Projekte und Liegenschaften Oberhasle	2,100,699	30
Andere Projekte und Studien	238,695	20
Werkstätte Nidau	1,130,000	—
Zentralmagazin Nidau	301,000	—
Verwaltungsgebäude und andere Liegenschaften	2,502,500	—
Mobilien	140,000	—
Werkzeuge	120,000	—
Zähler und Instrumente	1,200,000	—
Bau-Inventar	1,244,900	—
Waren-Vorräte	6,448,206	45
Kassa	33,078	53
Wertschriften	10,162,327	90
Wechsel	2,867	25
Konto-Korrent-Debitoren	16,364,809	48
Depositen	5,500	—
Anleihenskosten	753,410	—
	106,986,360	96

Passiven

	Fr.	Ct.
Aktienkapital	32,000,000	—
Obligationenkapital	60,215,000	—
Obligationenzinse	889,504	20
Tilgungsfonds	3,718,116	80
Reservefonds	1,620,000	—
Spezial-Reservefonds	225,488	10
Erneuerungsfonds	1,537,020	25
Stempelabgabefonds	70,900	—
Hypotheken-Konto	615,732	80
Konto-Korrent-Kreditoren	4,499,637	62
Dividenden der Vorjahre, Dividenden-Coupons pro 1918	3,450	—
Dividende	1,578,000	—
Gewinn-Vortrag	13,511	19
	106,986,360	96

Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 1919

Soll

	Fr.	Ct.
Obligationenzinse	2,087,947	15
Direkte Abschreibungen	765,074	56
Einlage in den Tilgungsfonds	203,328	25
Einlage in den Erneuerungsfonds	250,000	—
Reinertrag	1,791,511	19
(A. G. 148)	5,097,861	15

Haben

	Fr.	Ct.
Ertrag aus dem Licht- und Kraftbetrieb	3,298,612	08
Ertrag aus Installationen und Lieferungen	522,589	61
Ertrag aus dem Betrieb der Werkstätte	2,320	35
Ertrag der Verwaltungsgebäude u. a. Liegenschaften	16,217	65
Kapitalzinse	780,207	86
Ertrag der Wertschriften	473,074	—
Kursdifferenzen	4,839	60
	5,097,861	15

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Huttwil-Wolhusen-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 12. Juli 1920, nachmittags 1½ Uhr im Gasthof zum Mohren, Huttwil

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1919. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsüberschusses.
2. Wahlen: (4334 Lz) 1943
   a) eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat, an Stelle des verstorbenen Herrn Kassaverwalters Barth, in Willisau;
   b) von je zwei Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1920.

Rechnungen, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 2. Juli 1920 an bei der Kantonalbank-Filiale in Willisau zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 7. Juli bis und mit 10. Juli 1920 am nämlichen Orte, ferner im Verwaltungsbureau der Langenthal-Huttwil-Bahn in Huttwil und bei unsern Stationsvorständen in Hüswil, Zell, Gettnau und Menznau, sowie am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen im Versammlungslokale bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 12. Juli 1920 zur einmaligen freien Fahrt in jeder Richtung auf der **Huttwil-Wolhusen-Bahn.**

Willisau, den 24. Juni 1920.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
L. KORNER.

C. F. Bally A. G. Schönenwerd

Aktien-Dividende pro 1919|20

Die heute abgehaltene Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1919/20 auf 10 % festgesetzt. Gemäss diesem Beschluss wird der Aktiencoupon Nr. 13

unserer Aktien Nr. 1/24000 mit Fr. 100 netto
» » » 24001/38000 » » 50 »

vom 28. Juni 1920 an eingelöst bei:

unserer Hauptkasse in Schönenwerd,
der Eidg. Bank A.-G. in Zürich,
der Schweiz. Bankgesellschaft in Aarau,
der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich,
dem Schweiz. Bankverein in Basel. 1929

Schönenwerd, den 26. Juni 1920.

Der Verwaltungsrat.

Usines électrochimiques de Hafslund

Avis de paiement de dividende.

MM. les actionnaires sont informés que l'assemblée générale du 25 juin a fixé à 10 % le dividende de l'exercice 1919/1920 qui sera payable en

fr. 50.— par action

à partir du 25 juin 1920, au siège social, 1 rue de la Poste à Genève et à la Société de Banque Suisse à Genève, contre présentation du coupon No. 14. (5049 X) 1938

Le conseil d'administration.

Holzteer und Abfallpech

sofort greifbar,

Lieferung in Fässern, waggonweise oder in grösseren Partien, laufend zu günstigen Preisen abzugeben. Anfragen unter Chiffre **H. A. B. 1895** an die **Publicitas A. G. Bern.**

A vendre

Environ 750 kg **Acier-outils** 1re qualité de différentes dimensions. Envir. 6000 kg **Acier en barres** de 6 m, 22 et 24 mm de diamètre. 75 à 80 kg **Fer,** mm². Plusieurs **tours** et autres **machines-outils.**

Adresser offres sous chiffres **P. 2821 P.** à **Publicitas S. A., Porrentruy.** 1910

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich 6,** Weinbergstrasse Nr. 57.

BÜRO MÖBEL

A.-G. Möbelfabrik
ROBERT ZEMP
Fabrik-Hauptlager u. Büro Emmenbrücke bei Luzern

Compagnie Industrielle et Commerciale S. A. à la Tour-de-Peilz

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le **samedi 10 juillet 1920, à 5 heures du soir, au buffet de la gare, 2e, Lausanne.**

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du rapport de l'expert, discussion et votation sur les conclusions de l'expert et du conseil d'administration.
2. Lecture du procès-verbal de l'assemblée du 28 février.
3. Eventuellement propositions individuelles. 1928

Le conseil d'administration.

Fabrique de Pâte à Papier de Courtelary

Le dividende pour l'exercice 1919 est payable dès le 1 juillet 1920 contre remise du coupon No. 16 à raison de :

fr. 6.— par action N° 1 à 4000
fr. 60.— par action N° 4001 à 5200

Le paiement sera effectué sans frais pour les porteurs aux domiciles suivants:

St-Imier: Banque Cantonale de Berne
Banque Populaire Suisse
Berne: Caisse d'Epargne et de Prêts.

St-Imier, le 28 juin 1920.

LLOYDS BANK LIMITED.

Siège Central: 71, LOMBARD ST., LONDRES, E.C. 3.

(Frs. 25=£1.)

CAPITAL SOUSCRIT-	Frs. 1,471,960,000
CAPITAL VERSÉ -	Frs. 235,513,600
FONDS DE RÉSERVE	Frs. 241,877,625
DÉPÔTS, etc. - -	Frs. 8,148,460,900
AVANCES, etc. -	Frs. 3,394,089,775

La Banque a environs 1,500 sièges en Angleterre et au pays de Galles.
Siège pour L'Étranger et les Colonies: 17, CORNHILL, LONDRES, E.C. 3.
ELLE SE CHARGE DE LA REPRÉSENTATION DES BANQUES ÉTRANGÈRES ET COLONIALES.

Banques affiliées:
THE NATIONAL BANK OF SCOTLAND LTD. LONDON & RIVER PLATE BANK LTD.
Établissement Auxiliaire:
LLOYDS AND NATIONAL PROVINCIAL FOREIGN BANK LIMITED.

BERN-WORB-BAHN

Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 17. Juli 1920, nachmittags 2¾ Uhr, im «Löwen» in Worb

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz pro 1919 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Eventuelle Wahl eines Verwaltungsratsmitgliedes.
4. Wahl der Kontrollstelle. (6198 Y) ·1927
5. Neuausgabe des Verwaltungsreglements.

Rechnungen, Bilanz, Belege, Revisionsbericht und Verwaltungsreglement liegen vom 5. Juli 1920 an im Bureau der Betriebsdirektion in Worb zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung, welche am Tage der Aktionärversammlung zur einmaligen freien Fahrt auf der Bern-Worb-Bahn berechtigen, können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 16. Juli abends, bei der Kantonalbank von Bern (Titelverwaltung), bei der Gemeindeschreiberei Muri oder bei der Betriebsdirektion in Worb erhoben werden.

Worb, den 24. Juni 1920.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Könitzer.

Weberei Bäretswil A.-G. Bäretswil (Zürich)

Infolge Erkrankung einiger Aktionäre musste unsere

ordentliche Generalversammlung

auf Samstag, den 10. Juli 1920, laut unserem Rundschreiben vom 22. Juni verschoben werden.

Zürich, den 28. Juni 1920.

Der Verwaltungsrat.

Bierbrauerei am Uetliberg

Der am 1. Juli 1920 fällig werdende **Zinscoupon Nr. 14** unseres Obligationen-Anleihens Serie B. vom 1. Juli 1913 wird vom 30. Juni a. c. an von den Kassen des Schweiz. Bankvereins, Zürich, Basel, St. Gallen u. Genf, sowie von unserer Geschäftskasse spesenfrei eingelöst. 1940

Société Immobilière de la Rue de la Paix A LAUSANNE

Emprunt hypothécaire 1er rang de fr. 500,000, réduit à fr. 497,000

Messieurs les délégataires de cet emprunt sont convoqués en

assemblée générale

pour le **vendredi 16 juillet 1920,** à 2 h. 30 de l'après-midi, dans les **bureaux de Messieurs Charrière & Roguin,** banquiers, à **Lausanne**, Place St-François 14.

ORDRE DU JOUR:

Prorogation de l'échéance et modification du taux de l'emprunt.

Cette assemblée est convoquée conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918.

Messieurs les délégataires sont priés de prendre leurs titres avec eux ou à ce défaut, un récépissé avec indication des numéros.

Les délégataires empêchés d'assister à l'assemblée sont priés de s'y faire représenter en utilisant le formulaire qui leur est adressé avec la convocation ou qu'ils peuvent réclamer aux représentants soussignés.

Lausanne, le 26 juin 1920.

Les gérants de la grosse: **Charrière & Roguin.**

La débitrice: **Société Immobilière Rue de la Paix A.**
Le président: **A. Cottier.** Le secrétaire: **Ed. Bugnion.**

(13082 L) 1934 I

Sociedad Bally Limitada

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 9. Juli 1920, nachmittags 4 Uhr
im neuen Sitzungszimmer der C. F. Bally A.-G. in Schönenwerd

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Genehmigung des Jahresberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung pro 31. Dezember 1919 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.

Im Anschluss an obige Versammlung findet eine

ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

statt mit folgendem Traktandum:

Beschlussfassung über die Durchführung der Liquidation der Gesellschaft.

Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen von heute an bei der Hauptkasse der C. F. Bally A.-G., Schönenwerd, auf. 1930 I

Schönenwerd, den 26. Juni 1920.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **E. Bally-Prior.**

„Siemens" Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft

Hierdurch beehren wir uns, die Aktionäre unserer Gesellschaft zu der am **21. Juli 1920, vormittags 11 Uhr** im Geschäftslokal der **Mitteldeutschen Creditbank, Burgstrasse 24, Berlin,** stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

ergebenst einzuladen.

TAGESORDNUNG:

Zustimmung zu den in der Versammlung der Inhaber der Teilschuldverschreibungen unserer Anleihen von 1908, 1912 und 1913 am 25. Juni 1920 gefassten Beschlüssen: (4397 Q) 1931'

1. Zahlung der Anleihe-Zinsen in Mark.
2. Bildung eines Valuta-Ausgleichsfonds.
3. Aussetzung der Auslosung.
4. Stundung der Auszahlung der ausgelosten Stücke.

Diejenigen Aktionäre, welche sich an der Generalversammlung beteiligen und in derselben ein Stimmrecht ausüben wollen, haben gemäss § 26 der Statuten ihre Aktien oder Reichsbankdepotscheine über ihre Aktien oder die Nummern der Aktien enthaltende Depotscheine eines deutschen Notars spätestens am **dritten Tage vor der anberaumten Generalversammlung, den Tag der Versammlung nicht mitgerechnet,** bis 6 Uhr abends bei der Gesellschaft oder bei der Mitteldeutschen Creditbank in Berlin oder deren Filialen oder bei der **Basler Handelsbank in Basel** zu hinterlegen.

Berlin, den 25. Juni 1920.

„Siemens" Elektrische Betriebe Aktiengesellschaft
Der Vorstand.

Kanton Bern

Auf **15. Oktober 1920** wird die **dreizehnte Amortisationsserie** des vom Staate Bern für die Hypothekarkasse des Kantons Bern aufgenommenen Anleihens vom Jahre 1897 von Fr. 50,000,000 à 3% mit Fr. 632,000 zur Rückzahlung gelangen und es sind hiefür folgende 1264 Obligationen ausgelost worden

Nr. 2351— 2400	Nr. 38451—38500	Nr. 54951—55000
„ 3251— 3300	„ 44151—44200	„ 57601—57650
„ 7801— 7850	„ 44751—44800	„ 67951—68000
„ 8984— 9000	„ 45201—45247	„ 78551—78600
„ 11251—11300	„ 45901—45950	„ 85551—85600
„ 18601—18650	„ 47151—47200	„ 90601—90650
„ 23101—23150	„ 47201—47250	„ 91251—91300
„ 28051—28100	„ 48451—48500	„ 97801—97850
„ 33501—33550	„ 53751—53800	

Es stehen noch aus:

Von der Ziehung **pro 15. Oktober 1913:** Nr. 41590.

Von der Ziehung **pro 15. Oktober 1914:** Nr. 12283, 81651—54, 99682.

Von der Ziehung **pro 15. Oktober 1915:** Nr. 17298 bis 300, 25320—44, 31185, 38401—04, 94747, 99452—55, 99498—500.

Von der Ziehung **pro 15. Oktober 1916:** Nr. 3657—73, 6507, 32424—25, 32428 bis 29, 44140—41, 49445, 58857—62, 59980—81, 71153.

Von der Ziehung **pro 15. Oktober 1917:** Nr. 17453, 17500, 19110, 19130, 30872, 30874, 38161, 38558—62, 38565, 49251—53, 49266—72, 49278—84, 58003—06, 58040 bis 43, 71289—91, 71297, 75262—63, 86289—90, 8779—80, 87822—23, 87833, 87842 bis 47, 93139, 94216

Von der Ziehung **pro 15. Oktober 1918:** Nr. 1962, 1964, 1969—72, 1979, 1981 bis 83, 1994—95, 29774, 39225, 41003—06, 49681, 53370, 53372—75, 62715—16, 62737 bis 39, 66201—06, 66217—26, 66234, 71783—85, 85764—65, 90916—25, 90932, 90934 bis 42, 90950, 93075—76, 93093, 93097, 94951—71, 94993—95000, 99786—88, 99800.

Von der Ziehung **pro 15. Oktober 1919:** Nr. 151—77, 182—87, 199—200, 4505 bis 09, 4511—12, 4531—32, 4535—36, 4538, 4545—50, 5101—02, 5113—17, 5125—30, 5143—45, 8951—53, 8961—62, 8965—66, 8968—69, 8972, 8979—83, 23613, 23618—19, 23621, 23625, 23633—34, 23637—42, 23644—45, 24601—25, 24630, 24632—35, 39261, 39264—66, 39279—80, 39283—84, 40611, 40618—26, 40636, 40643—47, 51970, 51975, 51977—78, 52154—55, 52168—69, 52180—82, 52197—200, 52567, 52575,—78, 52596 bis 600, 53801—05, 53818—19, 53821, 53826—27, 53847, 56151, 56161—65, 56175—82, 56536—41, 56545—46, 66358, 66367—77, 66386—95, 66397—400, 66501—10, 66535 bis 37, 66545—50, 73963, 78980, 73984, 73986—95, 77705—07, 77711—13, 77717—35, 77742—43, 77745—46, 77750, 78926—28, 78935—43, 78945—46, 80202—04, 80233—38, 80241—50, 89552—53, 89558—63, 89563—81, 89584—85, 89593, 89596—97, 90504, 90527—28, 90535—36, 93252—54, 93260—63, 93274—75, 93280—82, 93284, 93286—95.

Die Inhaber dieser Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass solche von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind. (6181 Y) 1916'

Bern, den 7. Juni 1920.

Hypothekarkasse des Kantons Bern,
Der Adjunkt des Verwalters: *Fellmann.*

Der Finanzdirektor:
Volmar.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne